



Nino Haratischwili

Fr 21.11.14 | Lesung: „Das achte Leben“
20.00 Uhr, Stadtteilbibliothek Rheydt

Freitag, 21.11.14 | 20.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Rheydt (Karstadthaus), Am Neumarkt 8, 41236 MG (Rheydt)

Eintritt EUR 8,50 (7,00 erm.) | Vorverkauf bei Degenhardt, prolibri, Wackes und in der Stadtbibliothek

Eine Veranstaltung des Fördervereins der Stadtbibliothek MG „Lust am Lesen e.V.“ in Zusammenarbeit mit den Buchhandlungen Degenhardt, prolibri, Wackes und der Heinrich Böll Stiftung NRW im Rahmen des Bundesweiten Vorlesetages 2014. Reservierung / Infos: stadtbibliothek@moenchengladbach.de oder LesenMG@aol.com



Nino Haratischwili: Das achte Leben (für Brilka)

Georgien – Land am Rande unserer mitteleuropäischen Wahrnehmung, kleinasiatischer „Balkon Europas“ – aber auch antike Landschaft – die Kolchis, das Land von Jason und Medea, der Argonauten. „Süden“ der ehemaligen Sowjetunion, Heimat Stalins, Wiege des Weinanbaues. Dort beginnt im Jahr 1900 ein Familien-Roman, der uns über sechs Generationen hinweg, nach London, Paris und Wien, bis in Jahr 2007 führen wird.

„Das achte Leben (für Brilka)“ ist ein weltumfassendes Buch der auf Deutsch schreibenden, aus Georgien stammenden Autorin Nino Haratischwili – eine der ungewöhnlichsten Neuerscheinungen dieses Bücherherbstes, mit viel Lob seitens der Kritik begrüßt. Eine monumentale Erzählung von klassischer Wucht und hoher Emotionalität...

Nino Haratischwili,
geboren 1983 in Tbilissi (Tiflis),
ist preisgekrönte Theaterautorin
und –regisseurin
Ihr Romandebüt „Juja“ (2010) stand
auf der Longlist des Deutschen
Buchpreises sowie der Shortlist
des ZDF-aspekte-Literaturpreises,
gewann 2011 den Preis des
Buddenbrookhauses/Lübeck.

*„Haratischwili hat ein großes Buch
geschrieben. Ein Geschenk an uns
aus den Widersprüchen und der
Größe des Ostens.“
(Süddeutsche Zeitung)*

Nino Haratischwili,
Das achte Leben (Für Brilka)
Roman, 2014
1280 Seiten
ISBN 9783627002084
Frankfurter Verlagsanstalt

